

Sitzungsvorlage Nr. 075/2024 SG**Jahresabschluss 2019 der Samtgemeinde Lüchow (Wendland) und Erteilung der Entlastung (§ 129 NKomVG)**

An den		beraten am:
Samtgemeindeausschuss	N	27.02.2025
<hr/>		
Rat der Samtgemeinde Lüchow (Wendland)	Ö	04.03.2025

Sachverhalt mit Begründung:

Mit dieser Vorlage wird der Jahresabschluss 2019 der Samtgemeinde Lüchow (Wendland) vorgelegt.

1. Kurzdarstellung Jahresabschluss 2019**1.1 Gesamtergebnisrechnung**

In der Ergebnisrechnung werden die Erträge und Aufwendungen gegenübergestellt und das Jahresergebnis ermittelt. Die Ergebnisrechnung 2019 schließt wie folgt ab:

	Ergebnis 2018	Planung 2019	Ergebnis 2019	Abweichung zur Planung
Ordentliche Erträge	18.967.133,49	19.683.300	20.806.234,06	1.122.934,06
Ordentliche Aufwendungen	17.885.623,75	19.616.800	19.468.814,82	-147.985,18
Ordentliches Ergebnis	1.081.509,74	66.500	1.337.419,24	1.270.919,24

Außerordentliche Erträge	40.705,99	0	38.302,98	38.302,98
Außerordentliche Aufwendungen	50,00	0	88.316,35	-88.316,35
Außerordentliches Ergebnis	40.655,99	0	- 50.013,37	-50.013,37
Jahresergebnis	1.122.165,73	66.500	1.287.405,87	1.220.905,87

Gegenüber der Haushaltsplanung 2019 ist eine Ergebnisverbesserung in Höhe von 1.220.905,87 € eingetreten.

Fortschreibung der Fehlbeträge seit Einführung der Doppik 2011:

Jahr	Ordentliches Ergebnis €	Außerordentl. Ergebnis €	Jahres- er- gebnis €	Kameraler Sollfehlbetrag €	Verlustvorträge		
					Ordentli- ches Er- gebnis €	Außer- ordentl. Er- gebnis €	Insgesamt €
				15.948.482,30			
2011	-394.018,00	21.306,10	-372.711,90	15.927.176,20	350.220,26	0,00	350.220,26
2012	451.204,11	-34.292,01	416.912,10	15.456.228,07	350.220,26	34.292,01	384.512,27
2013	179.055,53	-207.651,49	-28.595,96	15.277.172,54	350.220,26	241.943,50	592.163,76
2014	7.131.098,09	4.211,66	7.135.309,75	8.141.862,79	350.220,26	241.943,50	592.163,76
2015	1.294.570,55	138.267,75	1.432.838,30	6.709.024,49	350.220,26	241.943,50	592.163,76
2016	916.122,65	-303.784,36	612.338,29	5.792.901,84	350.220,26	545.727,86	895.948,12
2017	1.073.443,86	-2.360,38	1.071.083,48	4.719.457,98	350.220,26	548.088,24	898.308,50
2018	1.081.509,74	40.655,99	1.122.165,73	3.597.292,25	350.220,26	548.088,24	898.308,50
2019	1.337.419,24	-50.013,37	1.287.405,87	2.259.873,01	350.220,26	598.101,61	948.321,87

Überschüsse der doppischen Haushaltsjahre sind zuerst mit dem in der ersten Eröffnungsbilanz übernommenen kameralen Soll-Fehlbeträge zu verrechnen. Die in der Doppik entstandenen Fehlbeträge werden separat fortgeschrieben.

Als Ergebnisverwendungsbeschluss wird vorgeschlagen, den Überschuss des ordentlichen Ergebnisses i.H.v. 1.337.419,24 € zur Minderung des kameralen Soll-Fehlbetrages zu nutzen. Der Fehlbetrag des außerordentlichen Ergebnisses i.H.v. - 50.013,37 € wird entsprechend fortgeschrieben und in den Verlustvortrag gebucht.

1.1.1 Erträge

Erträge Ergebnisrechnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung zum Ansatz
Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	16.520.964,10	17.345.300	18.400.289,21	1.054.989,21
Auflösungserträge aus Sonderposten	525.081,47	498.800	528.626,47	29.826,47
Öffentlich-rechtliche Entgelte	469.169,13	381.300	516.563,13	135.263,13
Privatrechtliche Entgelte	286.169,97	224.600	229.006,19	4.406,19
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	894.625,02	971.600	1.003.548,31	31.948,31
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	3.764,73	3.000	2.919,97	-80,03
Sonstige ordentliche Erträge	267.359,07	258.700	125.280,78	-134.904,22
Zwischensumme ordentliche Erträge	18.967.133,49	19.683.300	20.806.234,06	1.122.934,06
Außerordentliche Erträge	40.705,99	0	38.302,98	38.302,98
Gesamterträge	19.007.839,48	19.683.300	20.844.537,04	1.161.237,04

- In 2019 sind Gesamterträge in Höhe von 20,8 Mio. € erzielt worden.
- Die Gesamterträge liegen um 1,1 Mio. € über der Haushaltsplanung.
- Die größten Ertragspositionen sind die Schlüsselzuweisungen (9,7 Mio. €) und die Samtgemeindeumlage (7,5 Mio. €).
- Mehrerträge im Vergleich zur Planung 2019 sind insbesondere bei den Schlüsselzuweisungen vom Land (741 T €) entstanden.

1.1.2 Aufwendungen

Aufwendungen Ergebnisrechnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung zum Ansatz
--------------------------------------	----------------------	--------------------	----------------------	------------------------------

Aufwendungen für aktives Personal	6.357.832,67	6.940.400	6.783.610,39	-156.789,61
Aufwendungen für Versorgung	150.297,39	112.200	161.660,86	49.460,86
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	3.311.799,22	3.782.800	3.347.559,71	-435.240,29
Abschreibungen	1.137.859,28	1.013.400	1.136.338,59	122.938,59
Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	279.313,37	366.000	307.596,12	-58.403,88
Transferaufwendungen	5.636.964,71	6.378.500	6.770.428,62	391.928,62
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.011.557,11	1.023.500	961.620,53	-61.879,47
Zwischensumme ordentliche Aufwendungen	17.885.623,75	19.616.800	19.468.814,82	-147.985,18
Außerordentliche Aufwendungen	50,00	0	88.316,35	-88.316,35
Gesamtaufwendungen	17.885.673,75	19.616.800	19.557.131,17	-59.668,83

- In 2019 sind Gesamtaufwendungen in Höhe von 19,5 Mio. € entstanden.
- Die Gesamtaufwendungen liegen um rund 60 T € unter der Haushaltsplanung.
- Die größten Aufwandspositionen sind die Personalaufwendungen einschließlich Versorgungsaufwendungen (6,9 Mio. €), die Kreisumlage (5,2 Mio. €), die Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten (3,3 Mio. €) und die Abschreibungen (1,1 Mio. €).
- Mehraufwendungen im Vergleich zur Planung sind bei den Abschreibungen (+123 T€) eingetreten.
- Wesentliche Einsparungen sind bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (476 T€) zu verzeichnen.

1.2 Gesamtfinanzrechnung

Ergänzend zur Ergebnisrechnung und Bilanz soll die Finanzrechnung alle Ein- und Auszahlungen einer Rechnungsperiode erfassen. Sie registriert wie eine Kapitalflussrechnung die Zahlungsströme unabhängig davon, ob sie erfolgs- oder vermögenswirksam sind oder nicht.

	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung zum Ansatz
Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	18.215.782,33	19.001.000	20.288.433,87	1.287.433,87
Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	16.481.827,87	18.447.500	17.816.678,87	-630.821,13
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.733.954,46	553.500	2.471.755,00	1.918.255,00
Einz. aus Investitionen	435.653,98	589.300	1.019.846,18	430.546,18
Ausz. für Investitionen	1.765.007,05	2.750.700	2.899.382,11	148.682,11
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.329.353,07	-2.161.400	-1.879.535,93	-281.864,07
Einz. aus Finanzierungstätigkeit	2.504.300	2.144.500	0,00	2.144.500
Ausz. aus Finanzierungstätigkeit	421.163,21	481.000	478.386,43	-2.613,57
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	2.083.136,79	1.663.500	-478.386,43	2.141.886,43
Finanzmittelveränderung	2.487.738,18		113.832,64	
Saldo aus haus- haltsunwirks. Vorgängen	-1.656.772,77		-126.683,84	
Endbestand an Zahlungsmitteln	558.556,88		545.705,68	

Die Finanzrechnung 2019 zeigt folgende wesentlichen Ergebnisse:

- Der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit beträgt + 2.471 T€
- Der Saldo aus Investitionstätigkeit beträgt – 1.879 T€

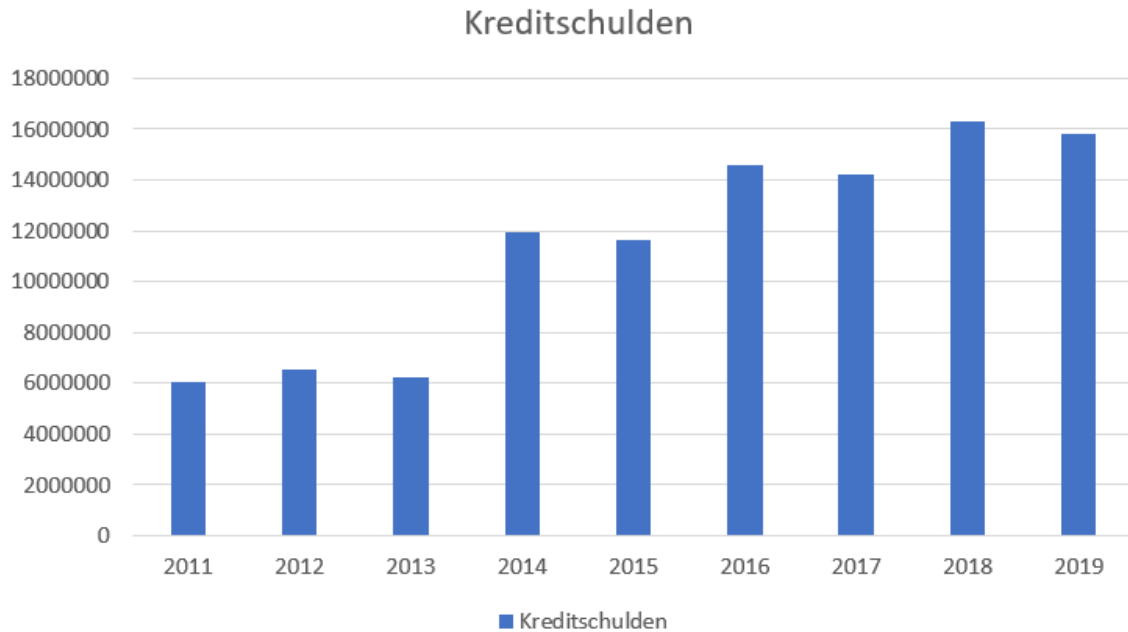
- Der Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahme abzüglich Tilgung) beträgt - 478 T€
- Der Zahlungsmittelbestand (liquide Mittel) zum 31. Dezember 2019 beträgt + 545 T€

1.3 Bilanz

Aktiva	31.12.2018	31.12.2019	Passiva	31.12.2018	31.12.2019
1. Immaterielles Vermögen	986.692,43	1.012.770,87	1. Nettoposition	24.772.175,36	26.597.745,14
2. Sachvermögen	33.936.937,93	35.792.800,40	1.1 Basis-Reinvermögen	12.827.702,44	13.949.868,17
3. Finanzvermögen	18.964.831,31	18.895.662,37	1.2 Rücklagen	0,00	0,00
4. Liquide Mittel	558.556,88	545.705,68	1.3 Jahresergebnis	223.857,23	389.097,37
5. Aktive Rechnungsabgrenzung	117.520,34	95.781,52	1.4 Sonderposten	11.836.763,87	12.258.779,60
			2. Schulden	18.227.892,24	18.392.937,05
			3. Rückstellungen	10.925.514,09	11.350.120,45
			4. Passive Rechnungsabgrenzung	1.860,20	1.918,20
Bilanzsumme	54.564.538,89	56.342.720,84	Bilanzsumme	54.564.538,89	56.342.720,84

- Die Bilanzsumme hat sich um 1.778 T€ auf 56,3 Mio. € erhöht.
- Das Sachvermögen (Grundstücke, Immobilien usw.) ist mit 35,8 Mio. € die größte Position der Aktiva.
- Die Eigenkapitalquote beträgt 47,20 % (Vorjahr 45,39 %). Der Richtwert für eine positive Eigenkapitalquote liegt bei 30%. Die Eigenkapitalquote ist damit zufriedenstellend.
- Zu den Schulden zählen die langfristigen Kredite, Liquiditätskredite und die Verbindlichkeiten. Der Stand der langfristigen Kredite zum 31.12.2019 betrug 15,8 Mio. € (Vorjahr 16,2 Mio. €) und die Liquiditätskredite lagen bei 1,5 Mio. € (Vorjahr 1,5 Mio. €).

Die Entwicklung des Standes der Kreditschulden zeigt die nachfolgende Grafik:



1.4 Bewertung der Jahresabschlussrechnung

- Die Ergebnisrechnung für das Jahr 2019 schließt mit einem Überschuss von 1.287 T€ ab. Wesentliche Gründe für das gute Ergebnis höhere Schlüsselzuweisungen vom Land.
- Das Anlagevermögen hat eine zufriedenstellende Substanz, die Eigenkapitalquote ist ebenfalls zufriedenstellend.
- Aufgrund der Aufnahme von Kreditverbindlichkeiten ist die Pro-Kopf-Verschuldung (Schulden und Rückstellungen) leicht von 1.235,09 €/Ew. auf 1.236,25 €/Ew. gestiegen.
- Die Haushaltslage ist im Hinblick auf die noch abzubauenen Fehlbeträge weiterhin angespannt. Um die dauernde Leistungsfähigkeit der Samtgemeinde zu erhalten, ist es dringend erforderlich, Maßnahmen zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage zu treffen.
Detaillierte Informationen sind den **Anlagen** zu entnehmen.

2. Prüfung des Jahresabschlusses

Mit Beschluss vom 30.04.2024 hat der Rat der Samtgemeinde Lüchow (Wendland) sich einstimmig für die Anwendung des Gesetzes zur Beschleunigung kommunaler Abschlüsse (NBKAG) ausgesprochen. Demnach kann bis einschließlich dem Jahresabschluss 2022 davon abgesehen werden, den Anhang nach § 128 Abs. 2 Nr. 4 NKomVG und die Teilergebnis- und Teilfinanzrechnung gemäß § 52 Abs. 3 und § 53 Abs. 3 KomHKVO zu erstellen.

Des Weiteren hat der Rat beschlossen, dass für die Haushaltsjahre bis einschließlich 2022 auf die Prüfung der Jahresabschlüsse durch das Rechnungsprüfungsamt verzich-

tet wird.

Es wurde bei der Erstellung des Jahresabschlusses darauf geachtet, dass

- der Haushaltsplan eingehalten wurde,
- die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung eingehalten wurden,
- bei den Erträgen und Aufwendungen sowie bei den Einzahlungen und Auszahlungen des kommunalen Geld- und Vermögensverkehrs nach den bestehenden Gesetzen und Vorschriften unter Beachtung der maßgebenden Verwaltungsgrundsätze und der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren worden ist und
- sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen enthalten sind und der Jahresabschluss die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage darstellt.

Der Rat der Samtgemeinde Lüchow (Wendland) hat gemäß § 129 Abs. 1 Satz 3 NKomVG über die Entlastung des Bürgermeisters zu entscheiden. Die Beschlüsse über den Jahresabschluss und die Entlastung werden der Kommunalaufsicht des Landkreises Lüchow-Dannenberg mitgeteilt, öffentlich bekannt gemacht und ausgelegt (§ 129 Absatz 2 NKomVG und § 156 Absatz 4 NKomVG).

Finanzielle Auswirkungen:

Hat die Beschlussvorlage finanzielle Auswirkungen oder werden Finanzmittel bewirtschaftet?

Nein

Ja, weitere Ausführungen

Beschlussvorschlag:

Der Samtgemeindeausschuss beschließt, dem Rat vorzuschlagen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Samtgemeinde Lüchow (Wendland) beschließt,

- a) die Mittel aus der Haushaltsplanüberschreitung für nachfolgend genannte nicht zahlungswirksame Budgets überplanmäßig zur Verfügung zu stellen:

	Bezeichnung	€
11.1.5	Einrichtung f.d. gesamt. Verwaltung	44.631,42
21.1.1	Grundschulen	309.705,71
36.5.1	Kindertagesstätten	3.507,50
54.5.1	Straßenreinigung u. Winterdienst	6.749,85
	Insgesamt	364.594,48

- b) den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 festzustellen,
- c) mit dem für 2019 ausgewiesenen Überschuss aus dem ordentlichen Ergebnis in Höhe von 1.337.419,24 € den Sollfehlbetrag aus dem kameralen Abschluss zu mindern. Der Fehlbetrag aus dem außerordentlichen Ergebnis i.H.v. 50.013,37 € wird auf neue Rechnung vorgetragen,
- d) dem Samtgemeindebürgermeister gemäß § 129 NKomVG für das Haushaltsjahr 2019 Entlastung zu erteilen.

D.SBM.

Anlage(n)

Anhang - JA SG 2019

Anlage 1 - Rechenschaftsbericht JA SG 2019

Anlage 2 - Bilanz JA SG 2019

Anlage 3 - Ergebnisrechnung JA SG 2019

Anlage 4 - Finanzrechnung JA SG 2019